

Germany-Bonn: Research and development services and related consultancy services

OJ S 129/2023 07/07/2023

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Postal address: Deichmanns Aue 31-37

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53179

Country: Germany

E-mail: rueckfragepool@bbr.bund.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.bbsr.bund.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=526608>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=526608>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Bauwesen, Raumordnung und Stadtentwicklung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

ReFo - Digitale Transformation in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft und Anforderungen an digitale Informationen

Reference number: 10.06.03-23.105

II.1.2. Main CPV code

73000000 Research and development services and related consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Digitalisierung ist in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft eine zunehmende Anforderung, der sich Unternehmen und Institutionen stellen müssen. Der zunächst hohe finanzielle und personelle Aufwand zur Implementierung von digitalen Geschäftsprozessen sollte mittelfristig organisatorische Vereinfachungen, Kosteneinsparungen und eine höhere Kundenzufriedenheit ermöglichen. Dabei sind regelmäßig

Anpassungsvorgänge und Neujustierungen erforderlich.

Digitalisierung in den Unternehmen dient unter anderem der Prozessoptimierung, der Ressourcenplanung, dem Dokumentenmanagement und der verbesserten Kommunikation zwischen Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette sowie zwischen Unternehmen und Kunden. Digitalisierung in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft kann dazu beitragen, Bau- und Planungsprozesse zu beschleunigen. Die Branche kann von einer einheitlichen digitalen Bauakte profitieren. Wichtig ist hierbei das Zusammenspiel von Verwaltung sowie Wohnungs- und Immobilienwirtschaft. Mit der Digitalisierung werden Wertschöpfungsketten in den Unternehmen neu gestaltet. Verknüpfung, Analyse und Bereitstellung von Daten können einen erheblichen Mehrwert für die Unternehmen bieten ebenso wie für Marktbeobachtung, Politik und Planung. Einsatzfelder der Digitalisierung in den Wohnungs- und Immobilienunternehmen sind somit Planung-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben auf strategischer, taktischer und operativer Ebene. Sie können effizientere Geschäftsprozesse, präzisere Kalkulationen von Investitionen und Unterhaltskosten sowie bessere Einschätzungen von Risiken unterstützen. Art, Umfang, Perspektiven und Hemmnisse der Digitalisierung in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft sind aktuell aber noch unzureichend bekannt und quantifiziert.

Digitalisierung kann die Unternehmen auch darin unterstützen, eine bessere Marktübersicht zu erlangen. Informationen über die Immobilienmärkte stellen prinzipiell wesentliche Grundlageninformationen für zielgerichtetes Handeln dar. Die Qualität dieser Daten und ihrer Zugangsmöglichkeiten kann somit auch die Qualität der getroffenen Entscheidungen maßgeblich beeinflussen. Hervorzuheben ist, dass es sich bei Entscheidungen über Immobilieninvestitionen in der Regel um langfristige Entscheidungen mit hoher Kapitalbindung handelt. Verlässliche und fundierte Grundlageninformationen können z. B. die Ausweitung eines nachfragegerechten Immobilienangebots zur Dämpfung von Immobilienpreissteigerungen und zur Vermeidung von Leerständen gezielt unterstützen.

Die Datenbestände zu den Immobilienmärkten werden mit dem technologischen Fortschritt immer umfassender. Bei den vielfältigen Marktinformationen handelt es sich aber meistens um unverbundene Einzelinformationen, oft auf lokaler Ebene. So lassen sich bspw.

Kaufpreisinformationen bei Immobilientransaktionen nur schwer mit Daten zu den verkauften Objekten selbst verknüpfen. Maßnahmen des Ressourcen- und Klimaschutzes sowie der Umsetzung der Energieeinsparziele im Gebäudebereich erfordern aber auch in der unternehmerischen Praxis zunehmend umfassende Informationen über die Immobilienbestände und die Gebäudeenergieversorgung.

Ziel eines möglichst transparenten und gut funktionierenden Immobilienmarktes sollte es daher sein, digitale Daten zu mobilisieren, deren Qualität zu verbessern, die Daten sinnvoll zu vernetzen und den relevanten Akteursgruppen unter Berücksichtigung des Datenschutzes zur Verfügung zu stellen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 151 260,50 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

siehe "Leistungsbeschreibung"

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 151 260,50 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2023 End: 30/11/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

siehe "Leistungsbeschreibung"

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Es ist eine Eigenerklärung gem. §§ 122 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in Verbindung mit §§ 42 ff. der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) einzureichen. Dies hat zwingend mittels der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung zu erfolgen, ein Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen mittels anderer Belege ist nicht zulässig.

Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung ist in der Form des Anhangs 2 der Durchführungsverordnung (EU) 2016/7 der Kommission vom 5. Januar 2016 zur Einführung des Standardformulars für die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (ABl. L 3 vom 6.1.2016, S. 16) zu übermitteln. Sie ist handschriftlich zu unterschreiben bzw. rechtsgültig zu signieren. Hierfür steht ein Online-Formular zur Verfügung unter <https://eee.evergabe-online.de/>

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Es ist eine Eigenerklärung gem. §§ 122 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in Verbindung mit §§ 42 ff. der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) einzureichen. Dies hat zwingend mittels der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung zu erfolgen, ein Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen mittels anderer Belege ist nicht zulässig.

Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung ist in der Form des Anhangs 2 der Durchführungsverordnung (EU) 2016/7 der Kommission vom 5. Januar 2016 zur Einführung des Standardformulars für die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (ABl. L 3 vom 6.1.2016, S. 16) zu übermitteln. Sie ist handschriftlich zu unterschreiben bzw. rechtsgültig zu signieren. Hierfür steht ein Online-Formular zur Verfügung unter <https://eee.evergabe-online.de/>

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:
siehe "Eignungskriterien"

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/08/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/08/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

weitere verbindliche Regelungen siehe "Informationen zur Vergabe"

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Nr. 4 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/07/2023